

# DMYV-Fahrtenwettbewerb



**Neue Klassen  
Jugend bis 21- und Mastersport 65+!**



**Einsendeschluss 1. November**

# Ausschreibung

Der Deutsche Motoryachtverband e.V. (DMYV) schreibt einen Wettbewerb für Fahrten von Motorbooten und Motorseglern auf See- und Binnengewässern aus.

## 1. Klasseneinteilung

### **Jugend – für Teilnehmer (Schiffsführer) bis einschließlich 21 Jahre**

Gewertet werden die im Laufe des Jahres gefahrenen Kilometer, die Anzahl der Tage und die passierten Schleusen. Ruhetage sind nicht erforderlich. Als Nachweis können unter anderem Fotos mit Datumsangabe, Quittungen vom Campingplatz, etc. eingereicht werden.

### **Mastersport (65+) – für Teilnehmer (Schiffsführer) ab dem 65 Lebensjahr**

Hier zählt die in der Zeit vom 1. Januar bis 30 September insgesamt gefahrenen Tage und Kilometer, unabhängig davon, ob diese auf Binnen- oder Seegewässern zurückgelegt wurden. Schleusen werden nicht gewertet. Hierzu müssen die Betriebsstunden des Motors angegeben werden.

### **Klasseneinteilung (jeweils See und Binnen)**

**A** Motorboote bis 8 m Länge

**B** Motorboote über 8 m Länge und über 10 kn (Gleiter, Halbgleiter, schnelle Verdränger)

**C** Motorboote über 8 m und unter 10 kn (Verdränger)

Jeder Bewerber kann sich nur in einer der Klassen beteiligen. (Auch Jugend und Mastersport ist eine eigene Klasse!)

## 2. Preise

Für diesen Wettbewerb werden folgende Preise gestiftet:

- Für alle gewerteten Teilnehmer eine Plakette;
- In allen Kategorien Pokale für den 1 bis 3 Platz
- Für Mehrfachteilnahme (5, 10, 20, 30) ein Sonderpreis.

Für besondere sportliche Leistungen im Rahmen des Wettbewerbs kann die Jury Preise in freier Wertung vorsehen, das gilt insbesondere für die Teilnahme von Jugendlichen.

Die Preisverteilung und Ehrung der Gewinner erfolgen in festlichem Rahmen. Ort und Zeitpunkt werden jährlich nach Teilnehmerschwerpunkten neu festgelegt.

## 3. Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können alle Mitglieder von Verbandsvereinen des DMYV in ihrer Eigenschaft als Führer eines Motorbootes.

Der Teilnehmer muss (auch im Ausland) die Schiffsführung innehaben und den für das Fahrtgebiet erforderlichen amtlichen Sportbootführerschein besitzen.

Für die Teilnahme ist das Formblatt „**Bewerbung zum DMYV-Fahrtenwettbewerb**“ erforderlich.

## 4. Wettbewerbsbedingungen

### **Reisedauer in den Klassen A bis C**

Die Reisedauer muss

- **mindestens 10 Fahrtage**
- **maximal 30 zusammenhängende Kalendertage** betragen.

Ergeben sich aus dem Logbuch mehr als 30 Reisetage, so muss der Bewerber selbst bestimmen, welcher Zeitabschnitt gewertet werden soll.

Liegetage sind als Reisetage in der maximalen Dauer von 30 Tagen inbegriffen und müssen im Bewerbungsformular ausgewiesen werden.

### **Dokumentation der Reise**

Voraussetzung für die Bewerbung ist die ordentliche, **sorgfältige Führung eines Logbuches** und die richtige Einstufung des Bootes in die entsprechende Klasse auf dem beigefügten Formblatt.

#### Mindestangaben im Logbuch

- Abfahrts- und Ankunftshafen mit Uhrzeit für Ab- und Anlegen
- Streckenangaben mit Uhrzeit, z. B. Schleusen, Tankaufenthalte, Fahrwasserwege
- Uhrzeit beim Passieren von markanten Orten, z. B. Städte, Brücken, Tonnen
- Für See: zusätzlich Angaben zum Wetter (Wetterbericht)
- Unterschrift des Schiffsführers.

#### **Hinweis:**

Die Logbuchführung erfolgt täglich an Bord. Nur dann haben Sie z. B. im Falle einer Havarie die Gewähr dafür, dass Ihre Navigationsdaten aktuell festgehalten sind. Eine nachträgliche Dokumentation nach Abschluss der Reise ist kein Logbuchersatz und für einen aktuellen Nachweis ungeeignet.

#### **Fahrtstrecken**

Wird bei Fahrten nicht der kürzeste Weg gewählt, so ist dies im Logbuch zu begründen und der Umweg zweifelsfrei zu belegen.

Pendelfahrten, ausgehend vom Heimathafen oder ständigem Liegeplatz, werden nicht im Sinne einer Langfahrt gewertet.

Bei Reisen, die sowohl in Binnengewässern als auch auf See oder im Küstenbereich erfolgen, ist dem Bewerber freigestellt, sich unter Beachtung der Reisedauer (mind. 10 Fahrtage, max. 30 Reisetage) in der Klasse Binnen oder See zu bewerben.

#### **Klasse Binnen**

Fahrtstrecken, die überwiegend auf Binnengewässern durchgeführt werden, gelten für den Wettbewerb zu der Klasse Binnen. Die Etmale sind in Kilometern (km) anzugeben. Verbindungsstrecken über See werden in km mitgerechnet.

#### **Klasse See**

Fahrtstrecken, die mehr als 50 % auf See durchgeführt werden, gelten für den Wettbewerb zu der Klasse See. Die Etmale sind in Seemeilen (sm) anzugeben. Gewertet wird die Fahrtstrecke auf See, beginnend am Ausgangshafen. Die Grenze zwischen Binnenfahrt und Seefahrt ist der erste erreichbare Seehafen, bzw. die erste Schleuse von See kommend.

## **5. Wertung**

Für die Auswertung des Wettbewerbes ist die Jury des Referates Breitensport zuständig. Es werden gewertet:

### **a) Fahrtstrecken/Distanzen:**

Grundlage für die Auswertung sind die im Logbuch gemachten Angaben.

Für die Ermittlung der Fahrtstrecken sind die entsprechenden Wasserstraßenkarten sowie der Binnenfahrtenführer des DMYV (BIFF) maßgebend. Distanzen in km sind ganzzahlig aufzurunden.

Für den Seebereich werden die amtlichen Seekarten der jeweiligen hydrographischen Ämter (z. B. BSH) zugrunde gelegt.

<b>Fahrtstrecken Binnen</b>	<b>je km</b>	<b>1 Punkt</b>
<b>Fahrtstrecke See</b>	<b>je sm</b>	<b>1 Punkt</b>

### **b) Schleusen, Tunnel, Hebewerke**

Gewertet wird das Passieren von Schleusen, Hebewerken und Tunnel.  
Nicht gewertet werden das Durchfahren von offenen Schleusen, von Hebebrücken und „Tunnel“ geringfügiger Länge.

<b>Schleusen, Tunnel, Hebewerke</b>	<b>je</b>	<b>5 Punkte</b>
-------------------------------------	-----------	-----------------

**c) Liegetage**

Liegetage gelten als Reisetage. Innerhalb der Reisedauer können maximal 20 % der Fahrtage als Liegetage geltend gemacht werden. Bei einer Reisedauer von 30 Tagen können somit maximal 5 Liegetage gewertet werden. Liegetage im Heimathafen werden nicht gewertet. Die gesamte Reise darf nicht mit einem Liegetag beginnen oder enden.

<b>Liegetage</b>	<b>je Liegetag</b>	<b>60 Punkte</b>
------------------	--------------------	------------------

**d) Sonderleistungen**

Nach Ermessen der Jury können Sonderleistungen gesondert bewertet werden. Dazu gehören z. B.: Gute Logbuchführung, besondere Hilfeleistungen während der Reise, gute Seemannschaft.

**6. Wettbewerbsunterlagen**

Der Teilnehmer sendet bis **01. November** des Wettbewerbsjahres (Datum des Poststempels) die folgenden Unterlagen an

**Deutscher Motoryachtverband e.V.**  
**Geschäftsstelle - Kompetenzcenter Breitensport**  
**Vinckeufer 12-14, 47119 Duisburg**

- a) das vollständig ausgefüllte **Formblatt** (Bewerbung), einschließlich der Tabelle auf der Rückseite  
(bei der Geschäftsstelle des DMYV in Duisburg erhältlich, Tel.: 0203 / 8095-812, oder im Internet [www.dmyv.de](http://www.dmyv.de))
- b) eine Reiseskizze mit Tageszielen
- c) **Wieder zwingend mit den Meldeunterlagen einzureichen ist das Logbuch oder, bei elektronischer Logbuchführung, ein Ausdruck mit Belegen als Ersatzdokument.**

Dem Teilnehmer wird der Eingang der Wettbewerbsunterlagen schriftlich bestätigt. Nach erfolgter Auswertung werden diese per Einschreiben wieder zurückgesandt. Das Formblatt verbleibt beim DMYV.

**7. Haftung**

Der Teilnehmer erkennt mit seiner Teilnahme ausdrücklich an, auf eigene Gefahr und unter Ausschluss jeglicher Haftung des DMYV an der Veranstaltung teilzunehmen. Ein ausreichender Versicherungsschutz ist zu empfehlen.

Der Teilnehmer erkennt die Entscheidung des DMYV als bindend an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Das Kompetenzcenter Breitensport des DMYV steht Ihnen jederzeit für weitere  
Auskünfte und Hilfeleistungen gerne zur Verfügung und wünscht Ihnen**

**”ALLZEIT GUTE FAHRT”**

## Ermittlung der maximal zu wertenden Liegetage

**Gesamte Reisetage – Liegetage = Anzahl der Fahrttage**

**Maximal wertbar: 20% der Fahrttage (gerundet),  
sofern im Logbuch nicht weniger Liegetage ausgewiesen  
sind**

Beispiel

Reisedauer [d]	Liegetage lt. Logbuch	Fahrttage	.Liegetage max. wertbar	Liegetage gewertet
30	3	27	5,4	3 *
30	4	26	5,2	4 *
30	5	25	5,0	5
30	6	24	4,8	5
30	7	23	4,6	5
30	8	22	4,4	4
25	3	22	4,4	3 *
25	4	21	4,2	4
25	5	20	4,0	4
25	6	19	3,8	4
25	7	18	3,6	4
25	8	17	3,4	3
20	3	17	3,4	3
20	4	16	3,2	3
20	5	15	3,0	3
20	6	14	2,8	3
20	7	13	2,6	3
20	8	12	2,4	2

\* hier wird die Anzahl der Liegetage gemäß Logbuch gewertet